

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Berndorf b.Sbg.

Amtliche Mitteilung



Erscheinungstermin: Februar 2012

Nr. 01/2012

Geschätzte Berndorferinnen und Berndorfer!

Wir hoffen, dass folgende Themen Ihr Interesse finden:

- Der Bürgermeister informiert
- Einladung zur Arbeitskreis-Sitzung „Energieeffiziente Gemeinde“
- Kindergarten, Nachmittagsbetreuung und Ferienbetreuung - Einschreibung
- Information aus dem Passamt
- Stellenausschreibung: Erzdiözese sucht Karenzvertretung
- Heizscheck 2011/2012
- Gemeindeabgaben und Gebühren im Jahr 2012
- Kostenlose LED-Testaktion
- Energiesprechtage im Regionalverband
- Fahrplanwechsel seit Dezember 2011
- Förderung von Monats- und Jahreskarten
- Einladung zur 88. Jahreshauptversammlung Freiwilligen Brandschaden Selbsthilfegruppe am 26.02.2012
- RK-Mattsee – Erste Hilfe Kurs 2012

Der Bürgermeister informiert

Ergebnisse der Gemeindevertretungssitzung vom 15. Dezember 2011:

Wie jedes Jahr stand bei der Dezembersitzung der Gemeindevertretung der Budgetvoranschlag für das kommende Jahr im Mittelpunkt der Beratungen und der Beschlussfassung. Für 2012 sind im Gemeindebudget Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 2.838.000,- vorgesehen. Der Großteil davon, nämlich ca. € 2,4 Mio. sind erforderlich, um die laufenden Ausgaben bewerkstelligen zu können. Das wird auch durch die Vielzahl der Aufgaben, welche vom Gemeindeamt und seinen Einrichtungen während des Jahres wahrgenommen werden, widerge-

spiegelt. Dabei geht es nicht nur um Einrichtungen und Aufgaben innerhalb des Gemeindegebietes, sondern auch um Leistungen, die die Gemeinde an das Land z.B. für Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, Behindertenwohlfahrt und Krankenanstalten-Finanzierung oder an Gastschulbeiträgen an Hauptschulen und andere Bildungseinrichtungen oder an Verbände, wie z.B. den Verband für den öffentlichen Nahverkehr, den Umweltverband, den Regionalverband oder den Reinhalteverband, zu entrichten hat.

Zusammen mit den privatwirtschaftlichen Dienstleistungen, die von der Gemeinde organisiert bzw. erbracht werden, wie z.B. Abwasser-

kanal, Kinderbetreuung oder Abfallbeseitigung, wird erkennbar, welche Fülle von Aufgaben die Gemeinde mittlerweile übernommen hat und inwieweit diese das tagtägliche Lebensumfeld der Gemeindebürger mitgestalten.

Über die laufenden Auf- und Ausgaben hinaus ist es der Gemeinde trotzdem auch im Jahr 2012 möglich, zusätzliche Investitionen zu tätigen und Projekte umzusetzen. Die wichtigsten davon sind:

- ❖ Generalsanierung der Haunsbergstraße vom Ortszentrum bis Höpfling inklusive Gehsteigverlängerung – geschätzte Kosten € 185.000,--
- ❖ Sprengelbeitrag zur Generalsanierung der Hauptschule Mattsee € 114.000,--
- ❖ Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Ortszentrum - geschätzte Kosten € 70.000,--
- ❖ Umbau des Gemeindeamtes ca. € 30.000,--
- ❖ Sprengelbeitrag an das Musikum für einen Gemeinschaftsprobenraum und ein neues Büro ca. € 19.000,--
- ❖ Ankauf eines Farbkopierers und Schulmöbel für die Volksschule ca. € 12.000,--
- ❖ Grundzusammenlegungsverfahren Maierhof/Großenegg € 12.000,--
- ❖ Förderung der Neueinkleidung der Trachtenmusikkapelle € 10.000,--
- ❖ Wiederinbetriebnahme eines Jugendzentrums € 10.000,--
- ❖ Teilweiser Ersatz der Einsatzkleidung der Freiwilligen Feuerwehr € 7.000,--.

Diese zusätzlichen Vorhaben können nur realisiert werden, wenn ein Teil der finanziellen Rücklagen der Gemeinde, nämlich ca. € 108.000,-- eingesetzt werden. Die Höhe der Gemeinderücklagen betrug mit Stand 15.12.2011 € 1.439.000,--. Dem gegenüber stehen Außenstände der Gemeinde für die Gründe im Baulandsicherungsmodell in Höhe von ca. € 1.082.000,-- (Schulden der Kategorie I) und ein vom Bund und Land gefördertes Darlehen für die Kanalisationsanlagen (Schulden der Kategorie II) – diese sind aus laufenden Einnahmen über die Kanalgebühren zu tilgen – in Höhe von € 1.185.000,--.

Gebührenerhöhungen für privatwirtschaftliche Leistungen der Gemeinde gibt es nur dort, wo die Kosten nicht durch die laufenden Gebühreneinnahmen gedeckt werden. So werden die

Gebühren bei der Kinderbetreuung und die Kanalgebühren um 2,6 %, erhöht. Die Gebühren für die Müllabfuhr, die Kanalanschlussgebühr bleiben gleich wie im Vorjahr.

Der Quadratmeterpreis im Baulandsicherungsmodell wurde um 1,6 % angehoben und beträgt somit per 1.1.2012 € 86,50.

Dem in zwei Sitzungen vom Finanzausschuss vorberatenen Haushaltsvoranschlag, haben alle anwesenden GemeindevertreterInnen bis auf einen FPÖ-Mandatar zugestimmt.

Darüber hinaus hat die Gemeindevertretung einstimmig beschlossen:

- ✓ Zumindest für 4 Kinder unter 3 Jahren die Gemeindeförderung nach dem Kinderbetreuungsgesetz im Jahr 2012 zu gewähren;
- ✓ die Abfallabfuhrordnung der Gemeinde den teilweise geänderten gesetzlichen Vorgaben anzupassen und
- ✓ beim Bau privater Wirtschaftswege, an denen kein öffentliches Interesse besteht, nicht mehr wie bisher 25 % sondern nur mehr 10 % Gemeindeförderung zu gewähren.

Dank für Unterstützung Brennofen-Ankauf:

Bereits seit einigen Jahren besteht der Wunsch von Kindergarten und Volksschule einen Brennofen für Tonbasteleien anzukaufen. Dankenswerter Weise haben sich der Elternverein der Volksschule, die Berndorfer Bäuerinnen, das Salzburger Bildungswerk, die ÖVP-Frauenbewegung, der Elternbeirat des Kindergartens und die Raiffeisenbank Berndorf-Seeham bereiterklärt, den Ankauf dieses Gerätes finanziell zu unterstützen. Allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön!

Dank für Erneuerung Gemeindewappen:

Nach mehr als 20 Jahren haben Wind und Wetter entsprechende Spuren am großen Gemeindewappen, welches dorflplatzseitig am Gemeindezentrum aufgehängt ist, hinterlassen. Ein herzliches Dankeschön an **Hubert Hacker**, dass er sich des Wappens angenommen hat und es seither wieder in neuen Farben erstrahlt.

Einladung zur AK-Sitzung – energieeffiziente Gemeinde

Wie bereits berichtet, wurde die Gemeinde Berndorf im November 2011 als 27. Gemeinde des Landes Salzburgs in das Landesförderungsprogramm e5 - energieeffizienten Gemeinden - aufgenommen. Im Rahmen dieses Förderprogrammes unterstützt das Land die Gemeinde und ihre BürgerInnen dabei, Energie möglichst sparsam und effizient einzusetzen. Ein dafür einzu-richtender Arbeitskreis von InteressentInnen soll dazu einen entsprechenden Maßnahmenkatalog erarbeiten und der Gemeindevertretung vor-schlagen. Bereits vor 2 Jahren hat die Gemeinde vorab zur Konstituierung eines solchen Arbeitskreises eingeladen. Anlässlich der Aufnahme

in das Förderprogramm des Landes ergeht noch einmal die Einladung an alle interessierte Berndorferinnen und Berndorfer an diesem Arbeitskreis mitzuarbeiten.

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises „Energieeffiziente Gemeinde“ wird fachlich von Frau Dipl.-Ing. Petra Gruber, vom Salzburger Institut für Raumordnung (SIR) begleitet und findet am Mittwoch, den 15. Februar 2012 um 19:30 Uhr im Gemeindeamt statt.

Der Leiter des Arbeitskreises – Bauausschussobmann GV. Johann Stemeseder - freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Kindergarten, Nachmittagsbetreuung u. Ferienbetreuung Einschreibung 2012/2013

Die Einschreibung für Kinder, die erstmals den Kindergarten besuchen wollen, die Anmeldung für die Nachmittagsbetreuung für 2012/2013 und die Ferienbetreuung Sommer 2012 finden im Kindergarten Berndorf

am Montag, den 5. März 2012
von 15:00 – 17:00 Uhr

und am Freitag, den 9. März 2012
von 15:00 – 17:00 Uhr
statt.

Kindergarteneinschreibung

Die Aufnahme der Kinder erfolgt grundsätzlich ab dem vollendeten 3. Lebensjahr. In besonders begründeten Ausnahmefällen ist eine Aufnahme bereits früher möglich.

Allerdings erfolgt für den Fall, dass nicht alle angemeldeten Kinder aufgrund der vorgegebenen Höchstzahl aufgenommen werden können, eine Reihung nach den Bestimmungen des Salzburger Kinderbetreuungsgesetzes.

Um Mitnahme der Geburtsurkunde sowie des Impfausweises des Kindergartenkindes wird ersucht.

Kindereinschreibung für die Nachmittagsbetreuung

Gleichzeitig mit der Kindergarteneinschreibung findet auch die Anmeldung der Kinder für die Nachmittagsbetreuung statt.

Es darf ersucht werden, die für die Nachmittagsbetreuung in Frage kommenden Volksschul- und Kindergartenkinder im Kindergarten anzumelden.

Die Nachmittagsbetreuung erfolgt im Kindergarten in der Zeit von Montag bis Freitag, täglich von 12:00 bis 17:00 Uhr, wenn jeweils mindestens 5 Kinder gemeldet sind.

Es werden alle Eltern der in Frage kommenden Kinder gebeten, den vorgegebenen Termin genau einzuhalten. Sollte jemand diesen Termin nicht wahrnehmen können, so ersuchen wir Sie, rechtzeitig mit Kindergartenleiterin Elfriede Stadler telefonisch unter der Nummer 06217/8153 Verbindung aufzunehmen.

Es darf noch darauf verwiesen werden, dass jene Kinder, welche bereits den Kindergarten bzw. die Nachmittagsbetreuung besuchen, nicht neuerlich angemeldet werden müssen.

Kindereinschreibung für die Ferienbetreuung 2012

Vorausgesetzt, dass es genügend Anmeldungen gibt, wird auch heuer wieder eine durchgehende Kinderbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder (3 – 10 Jahre) während der Sommerferien angeboten.

Öffnungszeit ist von 7:30 Uhr bis 13:30 Uhr, wobei die Möglichkeit besteht, auch das Mittagessen in der Betreuungsstätte einzunehmen.

Die Abrechnung erfolgt wochenweise und aufgrund der gegebenen Anmeldung.

Jene Eltern, welche konkreten Betreuungsbedarf für Ihr(e) Kind(er) anmelden wollen, werden gleichfalls ersucht, während der oben angeführten Zeiten zum Kindergarten zu kommen und das entsprechende Formblatt auszufüllen.

Information aus dem Passamt – Ende der Kindereintragen in noch gültigen Reisepässen

Die Gültigkeit der noch bestehenden Kindereintragen in den noch gültigen Reisepässen **endet mit 14. Juni 2012**. Nach diesem Datum werden diese Eintragungen automatisch ungültig.

Die Gültigkeit des elterlichen Reisepasses, in dem sich die Kindereintrage befindet, bleibt davon aber unberührt. Der Reisepass gilt bis zum darin gedruckten Ablaufdatum.

Bereits seit dem 15. Juni 2009 gibt es keine neue Kindereintrage von Kindern und jeder – also auch jedes Kind – bekommt einen eigenen Reisepass mit Chip (Kinderreisepass € 30,--, Reisepass ab 12. Geburtstag € 75,90).

Bereits jetzt sollen die Eltern daran denken, dass für die Urlaubsreise 2012 ihre Kinder **eigene** Reisepässe brauchen. Wer rechtzeitig und nicht erst kurz vor Urlaubsantritt den Kinderreisepass beantragt, vermeidet so längere Wartezeiten bei den Passbehörden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Passamt der BH-Salzburg-Umgebung, Tel.-Nr. 0662/8180 5909 und natürlich am Gemeindeamt, Tel.-Nr. 06217/8133 oder im Internet auf www.passkontrolle.at.

Erzdiözese sucht Karenzvertretung

Karenzvertretung für Betreuung des Jungscharhauses gesucht

Die Katholische Jungschar der Erzdiözese Salzburg sucht ab 1. März 2012 auf Basis einer geringfügigen Anstellung eine verlässliche und engagierte Person für die Betreuung ihres Prälat-Sebastian-Ritter-Hauses in Berndorf. Zu den Aufgaben im Ausmaß der geringfügigen Beschäftigung gehören z.B. Schlüsselübergabe und

Nachreinigung. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Kontakt:

Katholische Jungschar Salzburg
Kaigasse 26, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/8047-7580; Fax: -7589
kath.jungschar.sbg@kirchen.net
www.kirchen.net/jungschar

Heizscheck 2011/2012

Auch heuer gibt es wieder die Aktion des Landes Salzburg zur Gewährung von Heizkostenzuschüssen **in der Höhe von € 150,--** – egal mit welchem Energieträger die Wohnung beheizt wird.

Den Zuschuss bekommen jene Personen, deren Einkommen folgende Richtsätze pro Monat nicht überschreiten:

Alleinstehende Personen:	€ 800,00
Ehepaare/Lebensgemeinschaften	€ 1.200,00

jedes Kind im Haushalt, für das Familienbeihilfe bezogen wird: € 200,00
jede weitere erwachsene Person im Haushalt: € 400,00

Anträge können beim Gemeindeamt Berndorf ab sofort bis 31.07.2012 eingebracht werden.

Gleichzeitig sind ein Nachweis über die Heizkosten sowie der Einkommensnachweis vorzulegen.

Gemeindeabgaben und Gebühren im Jahr 2012

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 15.12.2011 die Festsetzung folgender Gemeindeabgaben und –gebühren beschlossen. Mit Ausnahme der Abwasser- und Kindergartengebühren sind die Gebühren im Vergleich zum Vorjahr gleich geblieben:

Abgabe bzw. Gebühr	Euro	Sonstiges
Grundsteuer A und B		500 % des Messbetrages
Kommunalsteuer		3 % der Lohnsumme
Hundesteuer	25,--	pro weiterem Hund € 50,--
Ortstaxe pro Nächtigung	0,51	+ Bes. Fondsbeitrag 0,05
Besondere Ortstaxe bis 40 m ²	110,--	Pro Jahr
Besondere Ortstaxe über 40 m ²	154,--	Pro Jahr
Abwassergebühr	3,50*	pro m ³
Kanalanschlussgebühr	600,80*	pro Pkt. (= 20 m ²)
Marktstandgelder	2,50*	pro lfm.
Abfallgrundgebühr für Biotonnenbenutzer	18,90*	pro Quartal
Abfallgrundgebühr für Eigenkompostierer	13,--*	pro Quartal

Abgabe bzw. Gebühr	Euro	Sonstiges
Restmüllentleerungsgebühr 90 L-Tonne	5,17*	pro Entleerung
Restmüllentleerungsgebühr 120 L-Tonne	6,90*	pro Entleerung
Restmüllentleerungsgebühr 240 L-Tonne	13,79*	pro Entleerung
Restmüllentleerungsgebühr 1100L-Container	63,24*	pro Entleerung
Kindergartengebühr (Vormittag) 1. Kind	64,50**	pro Monat
bei 2 Kinder	96,75**	pro Monat
bei 3 Kinder	129,--**	pro Monat
Nachmittagsbetreuung Tarif 1	53,90**	pro Monat
Nachmittagsbetreuung Tarif 2	32,40**	pro Monat
Essen f. Kinder mit NABE	3,50*	pro Essen
Essen f. Kinder ohne NABE	4,--*	pro Essen
Kindergartenkinder-Beförderung	18,45*	pro Monat

* = inkl. 10 % Mwst / ** Bundes- u. Landesförderung nicht berücksichtigt

Kostenlose LED-Testaktion Winter/Frühjahr 2012

Den zahlreichen Besuchern beim Beleuchtungs-Infotag in Henndorf Anfang November 2011 wurde die LED-Testaktion bereits kurz vorgestellt. Einige Hersteller und Händler, die in Henndorf vertreten waren stellen ihre Produkte den Bürgern der Gemeinden des Regionalverbandes kostenlos zu Testzwecken zur Verfügung. Die Abwicklung der Testaktion läuft über den Regionalverband Salzburger Seenland.

Egal ob es sich um den Ersatz für Standardglühlampen mit Schraubfassungen oder Halogenspots mit Stecksockel handelt, die meisten herkömmlichen Leuchtmittel können mit energiesparenden LEDs ersetzt werden und stehen zum Testen zur Verfügung. Sie können in Ruhe bei sich zu Hause die Helligkeit, Lichtfarbe und Abstrahlwinkel der LEDs ausprobieren.

Terminvereinbarung: Regionalverband Salzburger Seenland

Abholung und Rückgabe:

Ansprechpartner: Dr. Gerhard Pausch, Seeweg 1, 5165 Seeham, Tel.-Nr. 06217/20240-42
energie@rvss.at

Verleihdauer: maximal 1 Woche

Kosten: keine

Kaution: € 50,-- pro Verleih

Die Kaution wird nach Rückgabe zurückerstattet.

Bitte um Verständnis, dass die LED-Leuchtmittel nicht am Postweg verschickt werden können.

Regelmäßige Energiesprechtage im Regionalverband

Energie aktiv
Land Salzburg
Energieberatung

Die Energieberatung Salzburg und der Regionalverband Salzburger Seenland bieten allen Bürgern der Gemeinden Berndorf, Henndorf, Köstendorf, Mattsee, Neumarkt, Obertrum, Schleedorf, Seeham, Seekirchen und Straßwalchen **jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Energiesprechtage in Seeham an.**

Ort: Regionalverband Salzburger Seenland
Besprechungszimmer EG
Seeweg 1, 5165 Seeham

Die nächsten Termine:

08.02.2012 von 14:00 bis 19:00

22.02.2012 von 14:00 bis 19:00

14.03.2012 von 14:00 bis 19:00

28.03.2012 von 14:00 bis 19:00

usw. jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

Die Beratungen sind kostenlos.
Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Terminvereinbarung: Regionalverband Salzburger Seenland

Ansprechpartner: Dr. Gerhard Pausch -
energie@rvss.at oder 06217/20240-42

Egal ob Sie einen Neu-, Aus-, Zu- oder Umbau planen, eine Sanierung ansteht oder ob Sie einfach Informationen zum Thema Energiesparen und Förderungen brauchen. Die Energieberatung Salzburg ist in allen diesen Fällen Ihr erster Ansprechpartner. Noch vor Beginn jeder Planung sollten Sie diese produktunabhängige und neutrale Beratung in Anspruch nehmen, die noch dazu komplett kostenlos ist.

Die Energieberatung Salzburg ist eine Kooperation von Land Salzburg und Salzburg AG um die energie- und umweltpolitischen Ziele des Landes Salzburg umzusetzen und eine effiziente und produktneutrale Beratung anzubieten.

Fahrplanwechsel mit 11. Dez. 2011



Aus den Medien und unserem letzten Mitteilungsblatt konnten Sie schon in Erfahrung bringen, dass die neuen ÖBB-Busfahrpläne seit 11.12.2011 auch wieder im Gemeindeamt zur kostenlosen Entnahme aufliegen. Es gibt nur geringfügige Änderungen.

Seit Sonntag den 11. Dezember verkehren die öffentlichen Verkehrsmittel im Salzburger Verkehrsverbund nach einem neuen Fahrplan. Grund dafür ist die Einbindung neuer Verbindungen in das bestehende Angebot des SVV, die eine neue Abstimmung der Fahrpläne erforderlich macht. Im Salzburger Verkehrsverbund konnte das Angebot für die Fahrgäste erhalten und teilweise sogar erweitert werden, womit große Abweichungen zum letztjährigen Fahrplan vermieden werden konnten.

Die neuen Fahrpläne sind seit dem 1. Dezember in allen Kundencentern des Salzburger Verkehrsverbundes erhältlich, sowie im Internet unter www.svv-info.at abrufbar. Telefonische Auskünfte erhalten sind wie gewohnt unter der Servicenummer: 0662/632 900.

Neu ist ab 11. Dezember auch die SVV-Fahrplanauskunft als App für iPhone und Android.



Änderungen im Detail:

Linie 132 (332): Neumarkt – Mattsee (– Berndorf)
Um die Regionalbuslinien im Flachgau zu vereinheitlichen, wird **die Linie 332 in Linie 132 umbenannt**. Zudem werden die bisherigen Rufbusse als fester Bestandteil im Fahrplan übernommen.

Umstiegsmöglichkeiten gibt es in Seeham (Frahham) und in Mattsee (Seeparkplatz Nord).

Linie 120: Salzburg – Mattsee

Samstags: Zwei neue Fahrten ab Salzburg Hbf Richtung Mattsee um 06.30 Uhr und 07.30 Uhr

Rückfragehinweis:

Mag. (FH) Dietmar Katholnig, Bereichsleiter Fahrgastinformation, Salzburger Verkehrsverbund GmbH, Tel.: 0662 / 87 57 87, dietmar.katholnig@svv-info.at

Förderung von Monats- und Jahreskarten

10 Euro Monatskartenförderung - 2012

Monatskarten deren Gültigkeit zwischen 22. Februar und 13. April 2012 beginnt, werden auch heuer wieder mit 10 Euro gefördert.

Was ist zu tun:

- Gehen Sie mit Ihrer Monatskarte zum Gemeindeamt, wo Sie Ihren Hauptwohnsitz gemeldet haben
- Ihre Daten werden erfasst und anschließend erhalten Sie Gutscheine des Salzburger Verkehrsverbundes im Wert von 10 Euro.
- Pro Gemeindebürger/in wird nur eine Monatskarte gefördert.

Nützen Sie diese Aktion – Genauere Information erhalten Sie bei uns am Gemeindeamt, Tel.-Nr.

06217/8133, beim Regionalverband Salzburger Seenland Tel. 06217/20240-23 oder unter www.rvss.at.

Jahreskartenförderung

Gilt für alle Besitzer einer Jahreskarte des Salzburger Verkehrsverbundes die ihren Arbeitsplatz im Bundesland Salzburg haben.

Gefördert wird eine Jahreskarte, die beim Salzburger Verkehrsverbund gelöst und vollständig konsumiert wurde. Vorzeitig zurückgegebene Karten sind von der Förderung ausgeschlossen.

20 % Ihrer Kosten für die Jahreskarte werden rückerstattet.

Das Antragsformular wird automatisch vor Ablauf der Jahreskarte vom Salzburger Verkehrsverbund zugeschickt. Die Abwicklung erfolgt direkt mit dem Salzburger Verkehrsverbund.

Nähere Information zur Förderabwicklung gibt es beim Salzburger Verkehrsverbund Ges.m.b.H., Schranngasse 4, 5020 Salzburg, Telefon 0662/875787, www.svv-info.at

Einladung zur 88. JHV – Freiw. Brandschaden

**Freiwillige Brandschaden -
Selbsthilfevereinigung
Berndorf, Kirchberg, Palting, Perwang und
Unterberg**

EINLADUNG

zur 88. Jahreshauptversammlung

der Freiwilligen Brandschaden **Selbsthilfevereinigung - Schindelversicherung** der Gemeinden Berndorf, Kirchberg, Palting, Perwang und Unterberg am Sonntag, den **26. Februar 2012** um **10.15 Uhr** im Gasthaus **Schachner - Neuwirt** in **Perwang**.

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung, Begrüßung und Bestellung des Protokollführers anschließend Totengedenken
- 2.) Verlesen des Protokolls über die 87. Jahreshauptversammlung
- 3.) Kassabericht und Prüfung
- 4.) Tätigkeitsbericht
- 5.) Beschlussfassung über zukünftige gemeinsame Abhaltung von Jahreshauptversammlungen der Holz- und Schindelunterstützung
- 6.) Allfälliges
- 7.) Schlussworte des Obmannes

Alle Mitglieder werden um pünktliches und zuverlässiges Erscheinen ersucht.

Der Obmann
Haidenthaler Rudolf e.h.

Erste Hilfe Kurs 2012



Kostenloser Erste Hilfe Kurs in Mattsee

Beginn: Mittwoch 15 Februar, 19:00 Uhr
(jeweils Montag und Mittwoch abends)
Kursort: ÖRK Dienststelle Mattsee
(Parkplatz und Eingang hinten, 1. Stock)
Dauer: je 3 Stunden (insgesamt 16 Stunden)
Kosten: keine

Informationen und Anmeldung für den Erste Hilfe Kurs unter 0662/8144-13310, per Email an: kurswesen@s.rotekreuz.at oder online unter www.rotekreuz-mattsee.at

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Dr. Josef Guggenberger